Holzofen

Auch in Wuppertal stößt der Kaminofen bei vielen Hauseigentümern auf steigendes Interesse, vielleicht spielt dabei auch die waldreiche Umgebung eine Rolle. Wer kostengünstig an Holz kommt und etwas sportliche Betätigung nicht scheut, kann seine Heizkosten senken, doch wird die Energiekosteneinsparung und der Arbeitsaufwand oft zu günstig geschätzt. Wenn es nicht nur um gelegentlich etwas mehr Gemütlichkeit geht, dann sollte man solch eine Anschaffung gut überlegen und sorgfältig wählen.

Leider belasten Holzöfen die Umwelt mit Feinstaub und anderen Schadstoffen. Ältere Öfen, die gewisse Mindestanforderungen nicht einhalten, müssen in den nächsten Jahren stillgelegt werden. Am wenigsten Schadstoffe stoßen Pelletöfen aus. Gemessen am Wärmenutzen stoßen aber selbst Pelletöfen hundert mal mehr Feinstaub als z.B. eine Ölheizung.

Wichtig:

- Einen Ofen wählen, der auch den Anforderungen der zweiten Stufe der Bundesimmissionsschutzverordnung gerecht wird.
  Hilfreiche Liste mit alten und neuen Heizöfen: www.cert.hki-online.de
- Öfen mit Wasser-Anschluss an die Zentralheizung müssen besonders sorgfältig geplant und eingebaut werden. Dieser Aufwand ist nicht zu unterschätzen. Die Anlage muss von einem Installateur fachgerecht geplant und installiert werden.
- Möglichst einen Ofen mit externer Luftzufuhr oder besser noch einen raumluftunabhängigen Ofen wählen.
- Für gedämmte Gebäude sind die Leistungen der Öfen meist viel zu hoch, 3 bis 4 kW reichen selbst bei ungedämmten Räumen oft aus. Zu groß ausgelegte Öfen verbrauchen mehr Holz und erzeugen mehr Schadstoffe.
- Nur unbehandeltes, trockenes, mindestens ein Jahr gelagertes Holz verbrennen.
- Sich über das richtige Befeuern informieren, z.B. beim Schornsteinfeger.
  Broschüre mit Tipps: www.umweltbundesamt.de/publikationen/heizen-holz
- Effizienter und schadstoffarmer als Einzelöfen sind Scheitholzkessel. Sie kommen in Frage, wenn man nur oder überwiegend mit Holz heizen will.

Beratung und Information

Einsparung, Technik, Energieberatung	**Verbraucherzentrale NRW, Energieberatung** Beratung vor Ort, am Telefon oder in der Beratungsstelle. 0202/693758-06, wuppertal.energie@vz-nrw.de
Baurechtliche Fragen	**Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger** Der zuständige bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger ist über das Kehrbezirksverzeichnis zu ermitteln (auf www.wuppertal.de zu finden).
Beschwerden über qualmende und stinkende Holzfeuerungen	**Stadt Wuppertal, Ordnungsamt** 563 - 5268
Informationen zur Feinstaubbelastung in Wuppertal	**Stadt Wuppertal,** www.wuppertal.de/luftreinhaltung

Holzofen: Ausführung

Holzofen	Verschiedene Anbieter Siehe Branchenbuch z. B. unter „Kachelöfen“
Pelletofen, Holzofen	**Innung Sanitär und Heizung** 0202 - 280 90 0 info@shk-wuppertal.de www.shk-wuppertal.de
Brennstoffe: Pellets, Scheitholz	**Holzenergiehof der GESA** Essener Straße 59 42327 Wuppertal 0202 28110-555 holzenergie@gesaonline.de

Holzofen: Wichtige Förderprogramme in Stichworten*

Scheitholzofen	**Keine Förderung** Nur für Scheitholz-**Kessel** gibt es einen BAFA-Zuschuss, wenn bestimmte Bedingungen eingehalten werden. www.BAFA.de
Pelletofen	**BAFA** Förderung erneuerbarer Energien Förderung Pelletöfen mit Wassertasche erhalten einen Zuschuss von 2.000 Euro Bundesamt f. Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle Postfach 5160 65726 Eschborn Tel: 06196-908 625, www.BAFA.de

* Achtung: Konditionen ändern sich ständig. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit und ohne Gewähr.

Holzofen: Typisch Wuppertal

Verbrennungsverbote gibt es in Wuppertal nicht. Die Feinstaubbelastung liegt in Wuppertal zwar unter den gesetzlichen Grenzwerten, grundsätzlich geht aber auch von geringen Feinstaubmengen eine gesundheitliche Gefahr aus. Gerade in den Innenstadtbereichen Elberfeld und Barmen mit ohnehin hohem Feinstaubgehalt der Luft erhöht jeder weitere Ofen die lokale Belastung. Schlechte Durchlüftung in den dicht bebauten Tallagen lässt die Schadstoffkonzentration je nach Wetter weiter ansteigen. Daher sind Holzöfen gerade in den Innenstadtbereichen kritisch zu sehen, selbst wenn sie die gesetzlichen Grenzwerte einhalten.